



Emilia Romagna und Piemont

Bei dieser Reise erleben Sie zwei echte Höhepunkte Italiens. Zum einen zeigen wir Ihnen die Emilia Romagna - die als eine der fruchtbarsten und ertragreichsten Regionen in ganz Italien gilt und besonders für ihren Schinken und Käse bekannt ist. Durch den Kontrast zwischen Meer und Gebirge bietet sie ihren Besuchern atemberaubende Landschaften: ein Gemisch aus Farben und Düften, das Sie begeistern wird. Das Feinschmeckerparadies Piemont wartet auf Sie mit faszinierenden Aussichten, romantischen Dörfern und Kirchen sowie einer ausgezeichneten Küche und fabelhaften Weinen. Freuen Sie sich auf eine Reise für alle Sinne.

1. Tag, Schweiz - Brescello - Reggio Emilia: Fahrt vom Einsteigeort via Gotthard, Mailand nach Brescello. Das Dorf am Ufer des Pos ist als Drehort der legendären Filme über Don Camillo und Peppone bekannt. Anschliessend erreichen Sie Reggio Emilia. Lassen Sie sich begeistern von einem Ort, in dem frische Luft, edler Genuss und ein beeindruckendes historisches Erbe nah beieinander liegen. Halbpension.

2. Tag, Ausflug Parma: In Langhirano erfahren Sie, wie der Prosciutto di Parma nach traditioneller Art hergestellt wird. Sie besichtigen die Herstellungsanlagen im Detail und erleben, was das Wichtigste ist: Klima, Zeit und Salz. Im Anschluss erwartet Sie ein Mittagessen. Natürlich darf hierbei diese Delikatesse nicht fehlen. Freuen Sie sich auf diesen Genuss. Am Nachmittag geht die Fahrt nach Parma. Der Ort bietet für jeden Geschmack das Richtige. Für Gourmets ist die Stadt die Heimat des gleichnamigen Schinkens und des berühmten Parmesankäses. Für kulturell und historisch interessierte Besucher ist die Stadt auf Grund ihrer Geschichte und des wunderschönen historischen Kerns sehenswert. Bei der geführten Besichtigung sehen Sie im Zentrum u.a. den Dom, das Baptisterium und den Bischofspalast. Halbpension.

3. Tag, Ausflug Ravenna - Modena: Ravenna gilt als die Stadt mit den schönsten und ältesten Mosaiken. Bei der geführten Besichtigung entdecken Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, die fast alle innerhalb der historischen Altstadt liegen. Begeistern wird Sie besonders die Basilika San Vitale mit ihren herrlichen Mosaiken. Der kulturelle Reichtum der Stadt wird auch dadurch bezeugt, dass insgesamt acht historische Stätten Ravennas von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurden. Im Anschluss bleibt Ihnen Zeit, um diese faszinierende Stadt auf eigene Faust zu erkunden oder in einem der vielen Cafés und Restaurants einfach nur dem Strom der Menschen zuzuschauen. Weiterfahrt nach Modena wo ein Abendessen rund um das Thema

«Balsamico» auf Sie wartet. Lassen Sie sich begeistern und erfahren Sie, warum der Essig auch als «Schwarzes Gold» bezeichnet wird. Halbpension.

4. Tag, Ausflug Busseto - Cremona: Zunächst geht es zu einer frühen Wirkungsstätte von Giuseppe Verdi. Im Stadtzentrum von Busseto befindet sich das Teatro Giuseppe Verdi. Auch wenn der Meister das Theater nie persönlich betreten hat, ist es sehenswert. Im Stil der Mailänder Scala ist das kleine Theater grosszügig mit roter Seide und Plüsch ausgestattet. Weiter geht es nach Cremona, das Musikliebhaber zuerst an Geigenbau denken lässt - stammt doch die Familie Stradivari von hier. Beim Besuch des Geigenbaumuseums, wo auch echte Stradivaris zu besichtigen sind, erfahren Sie viel über die Kultur der Streichinstrumente, die bis heute gepflegt wird. Halbpension.

5. Tag, Provinz Vercelli - Alba: Heute geht die Reise ins Piemont. Die italienische Region ist bekannt für mittelalterliche Dörfer, authentische Küche und gute Weine. Aber auch der Reisanbau spielt hier landwirtschaftlich eine grosse Rolle. Das Wachstum beginnt im Frühjahr mit dem Stecken der Pflanzen und der Wasserflutung. Die Pflanzen werden heute grösstenteils mit Maschinen gesetzt und durch angelegte kleine Wasserkanäle geflutet. Darin entwickelt sich dann ein eigenes Ökosystem. Auf einer Reisfarm in der Provinz Vercelli erfahren Sie alles Wissenswerte um den Reisanbau von früher und heute und können sich auf dem Hof des Besitzers ein Bild vom Leben der Reisbauern machen. Bei einem Mittagessen, bei dem der Reis im Mittelpunkt steht, können Sie sich davon überzeugen, wie köstlich diese Spezialität zubereitet wird. Am späten Nachmittag erreichen Sie Alba. Vollpension.

6. Tag, Ausflug Barolo - La Morra: Das Monferato ist das Herz des Piemonts, das sich

REISEDATEN

1 15.09.2024 - 22.09.2024

LEISTUNGEN

- ✓ Reise in luxuriösem 5-Sterne-Car
- ✓ 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- ✓ 2 Mittagessen
- ✓ 6 Abendessen
- ✓ Schinkendegustation
- ✓ Stadtrundfahrt/-gang in Parma und Ravenna
- ✓ Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- ✓ Lokale Reiseleitung am 2. Tag
- ✓ Ambiance-Leistungen

PREIS PRO PERSON

Doppelzimmer CHF 1'960.-
Einzelzimmer CHF 2'230.-
Option
Doppelsitz zur CHF 160.-
Alleinbenützung

EINSTEIGORTE 15.09.2024

Biel	6:00 Uhr
Kallnach	6:30 Uhr
Basel	6:30 Uhr
Bern	7:15 Uhr
Zürich	7:30 Uhr
Luzern	8:45 Uhr

HOTELS

Gutes Hotel in Reggio Emilia
Sehr gutes Hotel in Alba

durch eine ausgedehnte Hügellandschaft mit mittelalterlichen Burgen und Barockkirchen auszeichnet. Umgeben sind diese von unzähligen Haselnusssträuchern und Weinstöcken. In einer Haselnussfarm erfahren Sie alles über die für das Piemont so wichtigen Nüsse. Die Reise führt Sie weiter entlang der Weinstrassen, durch bekannte Dörfer des Barologebietes, vorbei an Monforte bis nach Barolo. Erkunden Sie das Mekka der Weinliebhaber bei einem Aufenthalt. Selbstverständlich darf der Besuch einer Weinkellerei mit Degustation der edlen Tropfen nicht fehlen. In La Morra haben Sie herrliche Aussicht über die Langhe. Geniessen Sie den Anblick einer der faszinierendsten Landschaften des Piemonts, eines Hügellandes mit Dörfern und Ortschaften, die sich auf Anhöhen befinden und mit ihren Weinhängen stolz auf gastronomische Traditionen sind. Zu den Höhepunkten des Piemonts zählt ganz bestimmt die Küche. Am Abend geniessen Sie in einem

Agriturismo ein Menü nach echter piemontesischer Art. Halbpension.

7. Tag, Alba - Ausflug Turin: Heute steht zunächst Alba auf Ihrem Programm. Hier erkunden Sie auf dem Markt die regionalen Spezialitäten, zu denen ganz sicher auch der Trüffel gehört. Das kreisförmig angelegte Städtchen besitzt eine gut erhaltene, antike Altstadt und zahlreiche charakteristische Türme aus dem Mittelalter. Anschliessend fahren Sie nach Turin. Prachtige Barockbauten säumen die Alleen und alte Cafés laden zum Verweilen ein. Zeit zur freien Verfügung, um die Hauptstadt des Piemonts auf eigene Faust zu entdecken. Halbpension.

8. Tag, Alba - Rückkehr: Durch das Aostatal fahren Sie zurück in die Schweiz zu den Einsteigeorten.